

Dresdner Journal.



Königlich Sächsischer Staatsanzeiger.

Verordnungsblatt der Ministerien und der Ober- und Mittelbehörden.

Zeitweise Nebenblätter: Landtagsbeilage, Synodalbeilage, Ziehungslisten der Verwaltung der K. S. Staatsschulden und der K. S. Land- und Landeskulturzentralverwaltung, Übersicht der Einnahmen und Ausgaben der Landes-Brandversicherungsanstalt, Übersichten des K. S. Statistischen Landesamts über Ein- und Rückzahlungen bei den Sparkassen, Grundbücherliche Entscheidungen des K. S. Landesversicherungsamts, Verkaufsstelle von Holzplanzen auf den K. S. Staatsforstrevieren.

Beauftragt mit der verantwortlichen Leitung: Hofrat Doenges in Dresden.

Nr. 77.

Sonnabend, 5. April

1913.

Bezugspreis: Beim Bezuge durch die Expedition, Große Zwingstraße 16, sowie durch die deutschen Postanstalten 3 Mark vierteljährlich. Einzelne Nummern 10 Pf. Erscheint: Werktag nachmittags. — Fernsprecher: Expedition Nr. 1296, Redaktion Nr. 4574.

Ankündigungen: Die 1spaltige Grundzeile oder deren Raum im Ankündigungsteile 30 Pf., die 2spaltige Grundzeile oder deren Raum im amtlichen Teile 75 Pf., unter dem Redaktionsdruck (Eingefandt) 150 Pf. Preisermäßigung auf Geschäftsanzeigen. — Schluß der Annahme vorm. 11 Uhr.

„Z 4“ ist gestern nachmittag wohlbehalten auf dem Flugplatz Tresswitz bei Reg. gelandet.

Am Tarabosch soll am Mittwoch ein großer für die Montenegroer sehr verlustreicher Kampf stattgefunden haben.

Die internationale Demonstrationsskizze liegt vor Antivari versammelt.

Das Gerücht, Montenegro solle der Besitz Giovanni di Medua zugesprochen werden als Ersatz für Skutari, wird von Wien aus dementiert.

Wie verlautet, lehnen die Großmächte mit Entschiedenheit ab, das ganze von Griechenland beanspruchte Gebiet von Albanien abzutrennen.

In Spalato in Dalmatien fanden große Kundgebungen zugunsten der Balkanvölker statt.

In dem rumänisch-bulgarischen Konflikt ist eine gemeinsame Grundlage zur Lösung gefunden worden. Der Streitfall soll zugleich mit der Wiederaufnahme der Friedensverhandlungen zwischen der Türkei und den Verbündeten endgültig entschieden werden.

Amtlicher Teil.

Ministerium des Königl. Hauses.

Dresden, 5. April. Se. Königl. Hoheit Prinz Johann Georg, Herzog zu Sachsen, ist gestern abend 10 Uhr 30 Min. von Schlei hierher zurückgekehrt.

Ministerium des Innern.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der vortragende Rat im auswärtigen Amt Geh. Legationsrat Dr. Eckardt in Berlin den ihm von Sr. Majestät dem Kaiser, König von Preußen verliehenen Kronenorden 2. Klasse anlege.

Se. Majestät der König haben Allergnädigst zu genehmigen geruht, daß der Rat für Veterinärwesen (Landestierarzt) im Ministerium des Innern Geh. Medizinalrat Prof. Dr. Ed. Mann den ihm von Sr. Königl. Hoheit dem Prinzregenten von Bayern verliehenen Verdienstorden vom heiligen Michael 2. Klasse annehme und trage.

Das Ministerium des Innern hat die Vereinigung der politischen Gemeinde Mülsitz mit der Stadtgemeinde Großenhain vom 1. April dieses Jahres ab genehmigt. Dresden, den 1. April 1913. 319 H.G.

Ministerium des Innern.

Bekanntmachung.

Das Kriegsministerium beabsichtigt auch in diesem Jahre Pferde in Sachsen als Remonten autausen zu lassen.

Remontemärkte finden statt:

Montag den 21. April 11 Uhr Vorm. in Freiberg auf dem Hofplatz.
Mittwoch den 23. April 8 Uhr 30 Min. Vorm. in Ebersdorf bei Chemnitz im Garten des Reichshofes — Ober-Ebersdorf —
Mittwoch den 23. April 2 Uhr Nachm. in Jwidau auf dem Schieflanger.
Donnerstag den 24. April 9 Uhr Vorm. in Rochlitz auf der Schützenwiese.
Donnerstag den 24. April 2 Uhr Nachm. in Liebertowitz auf dem Marktplatze.
Freitag den 25. April 8 Uhr 30 Min. Vorm. in Pegau auf dem Schützenplatze.
Freitag den 25. April 12 Uhr 30 Min. Nachm. in Lobstädt auf dem Marktplatze.
Sonnabend den 26. April 11 Uhr Vorm. in Lommatsch auf der Poststraße.
Dienstag den 29. April 9 Uhr Vorm. in Großenhain auf dem Radeburger Platze.
Mittwoch den 30. April 8 Uhr Vorm. in Moritzburg auf dem Marktplatze.
Mittwoch den 30. April 1 Uhr 30 Min. Nachm. in Pirna auf dem ehem. Reitplatze an der Reitbahnstraße.

Freitag den 2. Mai 10 Uhr 30 Min. Vorm. in Dippoldiswalde auf der Aue,
Sonnabend den 3. Mai 8 Uhr Vorm. in Kamenz auf dem Albertplatze
Montag den 5. Mai 10 Uhr Vorm. in Baunzen vor dem Schützenplatze,
Dienstag den 6. Mai 8 Uhr 30 Min. Vorm. in Löbau auf der Wiese hinter dem Turnplatze der II. Bürgerschule,
Dienstag den 6. Mai 2 Uhr Nachm. in Großenhain auf dem Marktplatze.
Sonnabend den 17. Mai 9 Uhr Vorm. in Dresden, Pferdeausstellung.

Ankaufsbedingungen.

- Die Pferde sollen 3—4 Jahre alt sein. Sie werden sofort abgenommen und gegen Ankauf bar bezahlt. Demente, tragende Stuten und Pferde mit lupierten Schweifen, ebenso Stuten, für die vom Landratsamt Angebotspreise verlesen worden sind, werden nicht angekauft.
- Pferde mit Mängeln, die gefehlich den Kauf rückgängig machen, sind vom Verkäufer gegen Erstattung des Kaufpreises und der Unkosten zurückzunehmen, desgleichen Pferde, die sich während der ersten 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot als Klopffehler erweisen. Die gefehliche Gewährfrist wird für periodische Augenentzündung (innere Augenentzündung, Rondblintheit) auf 28 Tage nach dem Tage der Einlieferung in das Depot verlängert, für Koppen (Krippenlegen) auf 10 Tage vom genannten Zeitpunkt ab verläßt.
- Verkäufer, die Pferde vorführen, die ihnen nicht eigentümlich gehören, müssen sich gehörig ausweisen können.
- Der Verkäufer ist verpflichtet, jedem verkauften Pferde eine neue, starke, rindlederene Trense mit glattem, starkem Gebiß (keine Knebeltrense) und eine neue Kopfhalter von Leder oder Hanf mit zwei mindestens 2 Meter langen Striden unentgeltlich mitzugeben.
- Zum Nachweis von Abstammung und Aufzucht der Pferde sind mitzubringen: De- und Füllenscheine, etwa vorhandene Zuchtscheine oder andere Ausweise über die Mutter und Ausweise über etwaige Benutzung einer Weide.
- Die Verkäufer werden ersucht, die Schweife der Pferde nicht übermäßig zu beschneiden.
- Vorstehende Ankaufsbedingungen gelten auch für nicht öffentliche Märkte.

Kriegsministerium. 605 H.C. 2428

Für den Monat März 1913 sind behufs Vergütung des von den Gemeinden resp. Quartierwirten innerhalb der betreffenden Lieferungsverbände im Monat April 1913 an Militär-Pferde zur Verabreichung gelangenden Pferdefutters in den Hauptmarktorten der Lieferungsverbände des Regierungsbezirks Baunzen folgende Durchschnittspreise für die höchsten Preise für Pferdefutter mit einem Aufschlag von fünf vom Hundert festgesetzt worden:

	Hafer 100 kg	Heu 100 kg	Stroh 100 kg
Baunzen:	17 M. 81 Pf.	6 M. 93 Pf.	3 M. 67 Pf.
Kamenz:	18 - 06 -	7 - 35 -	3 - 49 -
Löbau:	16 - 80 -	6 - 72 -	4 - 20 -
Jittau:	16 - 59 -	7 - 35 -	3 - 78 -

Baunzen, am 31. März 1913. 24V

Königliche Kreishauptmannschaft. 2413

Die nächste pharmazeutische Vorprüfung wird im Juni dieses Jahres stattfinden.

Gefuche um Zulassung zu derselben, denen die in § 6 Ziffer 1—3 der vom Herrn Reichsanzler am 18. Mai 1904 bekannt gemachten Prüfungsordnung für Apotheker vorgeschriebenen Nachweise beigelegt sein müssen, sind spätestens bis

zum 15. Mai 1913

von dem betreffenden Lehrherren hier einzureichen. Dresden, den 3. April 1913. 76 VII

Königliche Kreishauptmannschaft.

Für den Monat März 1913 sind in den Hauptmarktorten der Lieferungsverbände des Regierungsbezirks Dresden folgende Durchschnittspreise für die höchsten Preise für Pferdefutter mit einem Aufschlag von fünf vom Hundert festgesetzt worden:

Hafer 100 kg Heu 100 kg Stroh 100 kg
Dresden (Lieferungsverb.
Dresden-N.,
Dresden-N.,
Dippoldiswalde,
Freiberg u. Pirna)
Großenhain: 17 - 85 - 8 - 40 - 4 - 20 -
Meißen: 18 - 80 - 8 - 19 - 5 - 25 -
Pferdefutter, das im Monate April 1913 innerhalb der genannten Lieferungsverbände von Gemeinden oder Quartierwirten für Militärpferde verabreicht wird, ist nach diesen Durchschnittspreisen zu vergüten. 254 V
Dresden, am 4. April 1913. 2433

Königliche Kreishauptmannschaft.

Bezirksarzt Obermedizinalrat Dr. Kindt in Grimma ist vom 14. bis mit 26. April 1913 beurlaubt. Die Vertretung erfolgt durch Bezirksarzt Dr. Holz in Leipzig. Leipzig, den 2. April 1913. H E 331

Königliche Kreishauptmannschaft. 2422

Mit Genehmigung des königlichen Ministeriums des Innern ist als Stellvertreter des Bezirksarzt Dr. Auerbach gemäß § 12 Abs. 3 der Verordnung vom 7. April 1912 zur Ausführung des Viehschutengesetzes der Tierarzt Bach in Lengsfeld verpflichtet worden. Jwidau, den 1. April 1913. 2414

Königliche Kreishauptmannschaft.

Ernennungen, Beförderungen u. im öffentlichen Dienste.

Im Geschäftsbereich des Ministeriums der Finanzen bei der Lotterieverwaltung. Angestellt: Bureauassistent Gerbig bei der Bauverwaltung II Dresden als Sekretär bei der Lotteriedirektion in Leipzig.

(Besondere Bekanntmachungen erscheinen auch im Ankündigungsteile.)

Nichtamtlicher Teil.

Deutsches Reich.

Vom Kaiserlichen Hofe.

Homburg v. d. S., 4. April. Se. Majestät der Kaiser hörte heute vormittag den Vortrag des Chefs des Militärkabinetts Generaladjutanten Frhrn. v. Lynder. Am späteren Vormittag begab sich der Kaiser im Automobil nach Hohemarsch zum Besuch der Königin der Niederlande. Zur Frühstückstafel im königl. Schloß bei Jhrn. Majestäten waren geladen der Großherzog und die Großherzogin von Hessen und Prinzessin Heinrich von Preußen.

Prinz Heinrich auf der Rückreise.

Berlin, 4. April. Prinz Heinrich von Preußen ist gestern an Bord des großen Kreuzers „Goeben“ von Piräus nach Brindisi in See gegangen, wo er voraussichtlich morgen eintreffen wird.

Beisehung des Fürsten Heinrich XIV. Reuß j. L.

Schleiz, 4. April. Heute mittag gegen 1 Uhr fand, wie schon kurz gemeldet, in der achtwärtigen Bergkirche die Beisehungsfest der verstorbenen Fürsten Heinrich XIV. Reuß jüngerer Linie statt. Während der Nacht tobten vor dem Schlosse sowie auf den öffentlichen Plätzen auf hohen Obelisken mächtige Gasflammen. Auf dem Wege vom Schlosse bis zur Bergkirche nahmen etwa 6000 Personen, Vereine und Schulkinder, Aufstellung. An der Beisehungsfest nahmen u. a. teil Prinz August Wilhelm von Preußen als Vertreter Sr. Majestät des Kaisers, Prinz Johann Georg von Sachsen als Vertreter des Königs von Sachsen, Prinz Heinrich von Bayern als Vertreter des Prinz-Regenten Ludwig von Bayern, Herzog Ernst von Sachsen-Altenburg, Prinz Hermann von Schönburg-Waldenburg, Prinz Heinrich von Schönburg-Waldenburg, der bulgarische Gesandte Gschow als Vertreter des Königs der Bulgaren, sowie viele andere hochgestellte Persönlichkeiten.

zollfrei zu lassen. Auf die Freiliste sollen auch Stahl-

New York, 4. April. Meldungen aus Washington

See- und Marine.

„Z. IV“ nach Deutschland zurückgekehrt.

Das Luftschiff „Z. IV“ hat Lunéville um 1/21 Uhr

Die Erlaubnis zur Rückfahrt traf im Laufe des

Wie der Luftschiffbau Zeppelin erfährt, ist das Luft-

Die Note der „Agence Havas“ hat folgenden

Paris, 5. April. Wie die Blätter schreiben, wird

gewehre aufgestellten Mannschaften die französischen Flug-

Reg., 5. April. Das Luftschiff „Z. 4“ wurde auf

Große Pferdeankäufe in Sicht.

Die „Korrespondenz Piper“ schreibt: In der

Erhöhung des Rekrutenkontingents bei der öster-

Wien, 4. April. Wie die „Zeit“ erfährt, wird die

Vom italienischen Flottenbau.

Rom, 4. April. Nachdem der erste Teil des ita-

Partei bewegung.

Dresden, 5. April. Konservativer Verein. Im Spei-

nationalliberale Partei habe einen großen Fehler begangen, diesen

Sport und Jagd.

Pferdesport.

Rennen zu Dresden. Nachdem die ersten Blütheleien auf

Die Rennen beginnen wieder am 13. Uhr und verkehren die

Liverpool, 4. April. Die Grand National wurde bei

Große Liverpooler Steeple-Chase. 70 000 M. 7200 m.

Der Sieger hat ein Engagement im Großen Berliner Jagd-

Raisons-Laffitte. Prix La orange. 40 000 Frs. (für

Leichtathletik.

Erster Dresdner Quersfeldeinlauf. In technischer Be-

Land- und Forstwirtschaftliches.

Berlin, 5. April. Wöchentliches Saatensandt-

Die Obsterwertergenossenschaft für das König-

Wildunger „Helenenquelle“

altbewährt bei Nieren- und Blasenleiden, Harnsäure und Elweiss.

Hauptdepot in Dresden: H. Fleisus Wwe., Mohren-Apotheke, Johannisstr. 23.

C. Stephan, Kronen-Apotheke, Bautzer Str. 15.

Jeden Sonntag **Dinermusik.** 2411

Restaurant Continental-Hotel Vornehme Festsäle und Konferenzzimmer
am Hauptbahnhof. Fernsprecher Nr. 740. für Hochzeiten, Bälle und sonstige Festlichkeiten zu den kulantesten Bedingungen bestens empfohlen.

Wäter- und Ziertarif für die schmalspurigen Linien der Sächsischen Staatseisenbahnen.
Mit sofortiger Gültigkeit werden auf S. 4 in der Ausführungsbestimmung zu § 54 unter (1) a die Worte „und Präposit (A. Sprengmittel, 1. Gruppe d)“ — bezgl. Nachtrag 1 — durch folgende Worte ersetzt: „sowie Präposit und Grotoper Sprengsalpeter oder Könenpulver (A. Sprengmittel, 1. Gruppe d)“. Diese Tarifänderung ist gemäß § 2 G. B. D. genehmigt. — Dresden, den 5. April 1913.
Königl. Generaldirektion der Sächsischen Staatseisenbahnen. 2431

Die Ausführung der **Erdb-, Straßenbefestigungs- und Schienenarbeiten**, sowie von **Stähmannern** für die Begüberführung bei Stein 1104 + 80 C. A., am Bahnhofe Narfeneutrichen-Siebenbrunn, soll vergeben werden.
Preislisten können, soweit der Vorrat reicht, von dem unterzeichneten Eisenbahn-Bauamte gegen post- und bestellgeldfreie Einsendung von 1,20 M. bezogen, nach Befinden auf Antrag mit der Post gegen Nachnahme zugesandt werden. Bei rechtzeitiger Einreichung eines vollständigen Preisangebotes wird der hinterlegte Betrag unter Abzug etwaigen Postgeldes zurückgezahlt.
Die mit der Aufschrift: „Angebot auf Bauarbeiten für die Begüberführung bei Stein 1104 + 80 C. A. am Bahnhofe Narfeneutrichen-Siebenbrunn“ zu versendenden Angebote sind bis zum 30. April 1913 vormittags 9 Uhr an das Königl. Eisenbahn-Bauamt Olsnig (Vogl.) postfrei einzureichen. Sämtliche Arbeiten sind bis 30. November 1913 fertigzustellen. Die Eröffnung der Angebote erfolgt am 2. Mai 1913 vormittags 11 Uhr im unterzeichneten Bauamt. Die Auswahl unter den Bewerbern, als auch die Ablehnung sämtlicher Angebote bleibt vorbehalten. Zuschlagsfrist: 4 Wochen.
Königl. Eisenbahn-Bauamt Olsnig (Vogl.). 2418

An alle Verehrer der Kunst Karl Perrons!

Am 1. Juli d. J. wird der Vertrag ablaufen, durch den Herr Kammersänger

Karl Perron

der hiesigen Hofoper verpflichtet ist, aber von einer Erneuerung des Vertrages ist bisher **nichts bekannt geworden**, im Gegenteil geht das Gerücht, daß die Hoftheaterleitung künftig auf seine Tätigkeit zu verzichten willens sei. Dresden wird also, falls nicht noch eine andere Vereinbarung getroffen wird, von der nächsten Spielzeit an **endgültig diesen grossen Künstler verlieren**, der seit 22 Jahren eine stolze Zierde der Hofoper gewesen ist und heute noch, wie die **ungeheuren Erfolge seines Liederabends** (Onegin, Wolfram, Elias etc.) bewiesen haben, **auf der Höhe** seiner Meisterschaft steht.
Tausende werden mit uns der Meinung sein, daß **Karl Perron** als Gesangskünstler und stilvoller Gestalter noch viele Jahre **vorbildlich** auf das heranwachsende Geschlecht einwirken muß und daß sein Verbleiben im Verband der Hofoper eine **künstlerische Notwendigkeit** ist.
Darum soll folgende **Eingabe** an die Hoftheaterleitung gerichtet werden:

„Die Unterzeichneten ersuchen die Königl. Generaldirektion ebenso höflich wie dringend, durch Wiederverpflichtung des Herrn Kammersänger Karl Perron, der Hofoper und dem kunstliebenden Publikum einen in seiner Eigenart unersetzlichen Meister des Bühnengesangs zu erhalten.“

Alle Damen und Herren, die mit den vorstehenden Ausführungen einverstanden sind, werden gebeten, ihren Namen in die Listen einzutragen, die in den Hofmusikalienhandlungen von **F. Ries, Brauer, Dr.-N., C. A. Klemm, H. Bock** und **E. Hoffmann, Amalienstr.**, vom heutigen Tage an ausliegen.

Im Auftrage vieler Anhänger.

Gewerbehaus.
Morgen Sonntag:
Zwei große Konzerte
Leitung: Kapellmeister **Olsen.**
Einlaß ¼ 4 und 7 Uhr. Anfang 4 und ¼ 8 Uhr. 79
Eintritt nachm. 55 Pf., abends 65 Pf. einschl. Steuer.
Vorverkaufskarten: 5 Karten 3 M. 50 Pf. an der Abendkasse zu haben.
Bel schönem Wetter nur abends Konzert.

<p>A. C. Tschientschy (Inh.: A. Gäbler), Dresden, Marschallstraße 4. Fernsprecher 5129 1084</p>	<p style="text-align: center;">Juwelen, Gold- u. Silberwaren Hochzeits-, Patent-, Ehrengeschenke usw. Spez.: Bestecke, Tafelgeräts in jeder Preislage. Größte Auswahl. Bill. Preise. Neuanfertigung, Reparaturen usw. in eigener Werkstatt.</p>
--	---

Tuchhaus. 1684
Deutsche und englische Anzugs-, Paletots-, Hosen-,
Joppen- und Westensstoffe.
Damentuche, Billardtuche, Bunte Tuche.
Herrenstoffe zu Damenkostümen.
Uniformtuche für Sächs. Staats- und Privatforstbeamte.
Hermann Pörschel **Scheffelstraße 19/21**
(Kleines Rauchhaus).

Fröhliche Reisen nach allen Richtungen.

Einzel-, Akkord-, Gesellschaftsreisen.
Vertretung bedeutendster Schiffsahrts-
Gesellschaften
und Reise-Unternehmungen.
Reisebüro
A. L. Mende, Bankstraße 3.

Verpackung, Lagerung Gepäckversand.

Kawallspargel
an Amtsg. im Landger. Bez. Leipzig
abz. libern. schön. Grundst. m.
groß. Gart., 12000 M. erford. Gest.
Ang. K. H. Exp. d. Bl. 2407

Dresden! Hotel du Nord!
Prager Str., Ecke Moszkowskystr.
Komf. Zimmer von 2,50 M. an.

Studien-Ateliers für Malerei u. Plastik
Max Wilmann, Kunstmaler
2423 **Dresden-N., Ostbahnstr. 6, II.**
Unterricht für Damen und Herren in allen Fächern der
Malerei, Graphik und Plastik. Eintritt jederzeit. Prosekte frei.

Zu Frühjahrskuren

Frühjahrskräuterstäfte normal und verstärkt 45 bez. 50 Pf. Frühjahrskräuter-Paket 1 M., Leo-Pillen aus mild abführenden Kräutern, für eine 3-4 wöchige Kur ausreichend, 1 M. 50 Pf. Prompter Versand nach auswärts. **Löwen-Apotheke, Altmarkt 1.** 2406

Familiennachrichten.
Geboren: Ein Knabe: Hr. Arthur Buttgerit in Leipzig. — Ein Mädchen: Hr. Ingenieur Max Bachmann in Dresden; Hr. Wilhelm Keil in Leipzig; Hr. Karl Winkler in Leipzig; Hr. Regierungs- und Forstrat Julius v. Schlüter in Kassel.
Verlobt: Hr. Oskar Beyer, Glasfabrikbesitzer in Leisnig i. Th., mit Frä. Else Weisel in Rittmühl i. S.; Hr. Oberleutnant Martin Koch in Belgard (Pomm.) mit Frä. Elisabeth v. Alten in Köslin; Hr. Gottfried Blude in Chemnitz mit Frä. Wilhelmine Jacius in Lugau i. L.; Hr. Lehrer Johannes Hoh mit Frä. Martha Rohse in Chemnitz.
Vermählt: Hr. Dr. med. Rich. Frühwald mit Frä. Gertr. Fischer in Leipzig-Stötteritz; Hr. Paul Feinze mit Frä. Ida Förschmann in Leipzig.

Gestorben: Hr. Otto Warkmillan Reinhard v. d. Bede, k. u. Oberleutnant v. d. A. (85 J.) in Blafewitz; Hr. Bureauassistent Georg Schulte in Dresden ein Sohn (Ehrl., 2 J.); Frau Ele. Weude geb. Kohnberg (34 J.) in Dresden; Hr. Rudolph Hart, Kaufmann (82 J.) in Bötzsch; Hr. Lehrer Hans Eichenberg (42 J.) in Reichsfeld; Hr. Generalmajor z. D. Max v. Mandelsloh (75 J.) in Berlin; Hr. Generalleutnant z. D. Thomas v. Hensdorff in Berlin; Hr. Superintendent a. D. Otto Bartisch (78 J.) in Oberwalde; Hr. Rittergutsbesitzer Heinrich Weide (71 J.) auf Steinlah; Hr. Klempnermeister und Privatmann Wilhelm Hermann Fischer (67 J.) in Chemnitz; Frau Louise verm. Schwenber geb. Danbold (48 J.) in Chemnitz.

Statt besonderer Anzeige.

Die Geburt eines
Sohnes
zeigen an
Walter von Wendell-Hohenlühbichow
Regierungs-Referendar
Hanna von Wendell
geb. von Hlaw.
Frankfurt a. O., 3. April 1913. 2401

Die Verlobung meiner Tochter **Johanna** mit dem Amtsrichter Herrn **Georg Sprotte** beehre ich mich anzugeben.
Frau Martha verm. Koelzsch
geb. Rasp.
Wanau i. S., Streitsberg 2. 2417

Meine Verlobung mit Fräulein **Johanna Koelzsch**, Tochter des Herrn Fabrikanten Gustav Koelzsch und seiner Frau Gemahlin Martha geb. Raschkege ich ergebenst an.
Georg Sprotte,
Amtsrichter.
Dtsch.
3m April 1913. 2417

Den **Ku- und Verkauf** von
Ritter-
sowie größeren **Land-**
Gütern 72
vermittelt direkt u. streng recht vollständig kostenfrei für die Herren Käufer und ohne Kosten-vorschuss für die Herren Verkäufer
de Coster,
Dresden-N., Kauenstr. 14, I.
Haus Engelapothek. Tel. 10901.
Erste Referenzen.

Heute verschied sanft im 88. Lebensjahr unsere liebe trennorgende Tante
Franziska von Schönberg
aus dem Haus Oberreinsberg.
Dies zeigt im Namen der Hinterbliebenen hierdurch an
Donald von Schönberg,
Kammerherr Sr. Majestät des Königs.
Schloß Oberreinsberg, Meinsberg Amtsh. Meissen,
den 4. April 1913. 2426

Am 3. April abends verschied plötzlich infolge Herzschlags unser geliebter Vater und Schwiegervater, des
Königl. Preuss. Generalmajor z. D.
Max Marschall.
Dresden-N., Lütlichaustr. 14, I.
und Rittergut Viehla b. Ramez (Sa).
Frieda Reich geb. Marschall
Walter Reich, Hauptmann z. D.
Die Beisetzungsfeier findet Montag, den 7. April, vorm. ¼ 12 Uhr, auf dem Johannisfriedhof (Zollwitz) statt. 2403

Berlin, 4. April. In der heutigen Sitzung der Budgetkommission des Reichstages...

Ufedom, 5. April. Bei einer im Auftrage des Regierungspräsidenten ausgeführten außerordentlichen Revision...

Breslau, 5. April. Bei der Verhandlung des Prozesses der Bahnwärterin Meyer gegen die Gräfin Bigniew und Josef Kwietsch...

Aus dem Auslande.

Rom, 4. April. Der Papst empfing heute aus Anlaß der Feier des Jubiläums zur Erinnerung an das Concilium Konstantins...

London, 4. April. Angesichts der von Anhängern des Frauenstimmrechts ausgestoßenen Drohungen werden die Eisenbahnen bewacht...

London, 4. April. Ein heute veröffentlichter Bericht des britischen Konsuls, der den Futamahabezirk bereiste...

Kalkutta, 4. April. Rahe Verhampur wurde ein Versuch gemacht, den Madras-Expreßzug der Bengalen-Nagpur-Eisenbahn zum Entgleiten zu bringen...

Tanger, 5. April. Der Spanier Laurcann Gasoll, Profurist des norwegischen Kaufmanns Tvedt in Casablanca...

Bunte Chronik.

* Aus dem Balkan-Tagebuch eines Mannes vom Roten Kreuz. Tagebuch eines Mannes vom Roten Kreuz. Ergebnisse aus dem Balkankriege 1912/13...

Wozu sie leiden lassen? Mitführen konnte man sie nicht, so war es besser, sie gleich zu töten. Nicht lang danach sind wir auf dem Schlachtfelde von Kirklitsche...

Geschäftliches.

Die Bresnitzer Stahlquelle, deren vorzügliche Produkte sich nicht allein in unserer Gegend...

Wetterbericht der Königl. Landeswetterwarte zu Dresden.

Table with columns: Station, Zeit, Wind, Regen, etc. for various locations like Dresden, Leipzig, Chemnitz.

Das Hochdruckgebiet, das heute im nördlichen Schottland ein Maximum von 775 mm aufweist...

Aussicht für den 6. April: Wind; heiter; nachts kühl, tagsüber mild; trocken.

Advertisement for Heinrich Esders, offering clothing for officers, doctors, and teachers. Includes text: 'Wichtig für Offiziere, Aerzte, Beamte, Lehrer etc.'

Advertisement for Robert Bernhardt clothing store. Features the logo 'Robert Bernhardt Postplatz' and text: 'Kleiderstoffe', 'Braut-Kleiderstoffe', 'Seidenstoffe', 'Washstoffe'.

Advertisement for Sächsische Elektro-Automatische Sicherungs-Gesellschaft m. b. H. Text: 'Die letzten Einbruchsdiebstähle in Dresden', 'verpflichten Jedermann, noch vor der Reisezeit seine Wohnung mit „Greiffix“-Apparaten gegen jeden Einbruchversuch zu sichern.'

Gelegenheit befindet sich in der Diener-Fach-Schule von P. Krüger, Dresden, Falkenstr. 18...

Ein- und Verkauf hehrschafflicher gebr. Möbel echt Eiche, Buchbaum u. Mahagoni...

Kgl. Sächs. Militärvereinsbund Sächsenstiftung. Unentgeltlicher Arbeitsnachweis für gediente Soldaten...

Dresdner Börse, 5. April.

Deutsche Staatspapiere.

Table of German government securities including Reichsanleihe, Reichsbanknoten, and various bonds with columns for title, quantity, and price.

Table of local and regional securities including Dresden, Leipzig, and other city bonds, with columns for title, quantity, and price.

Table of industrial and mining stocks (Industrie- u. Bergbau-Aktien) listing various companies and their share prices.

Table of railway stocks (Eisenbahn-Aktien) listing various railway companies and their share prices.

Table of bank and insurance stocks (Bank- u. Versicherungs-Aktien) listing various financial institutions and their share prices.

Mitteldutsche Privat-Bank Aktiengesellschaft

Magdeburg - Dresden - Leipzig - Hamburg. Aktiengesellschaft. Aktienkapital und Reserven: M. 68000000.00.

Table of Berlin stock market prices (Berliner Börse, 5. April) listing various stocks and their prices.

Table of Dresden stock market prices (Dresdner Börse, 5. April) listing various stocks and their prices.

Table of Leipzig stock market prices (Leipziger Börse, 5. April) listing various stocks and their prices.

Table of Hamburg stock market prices (Hamburger Börse, 5. April) listing various stocks and their prices.

Table of various other securities and bonds, including foreign and municipal bonds.

Wissenschaft und Kunst.

Königl. öffentliche Bibliothek.

Verzeichnis der vom 7. bis 17. April im Lesesaal ausgestellten Neuerwerbungen. (G. = Geschenk).

Geschichte und Geographie.

Anthropo-Bibliothek I 1 bis 4 (1909-12). Armin, 40 Jahre Gips-Lothringen. Bowie, W.: The Texas-California arc of primary triangulation (G.). Driault, E.: Austerlitz. La fin du Saint-Empire (1804-1806). Druon, H.: Histoire de l'éducation des princes dans la maison des Bourbons de France. Finnland und Rußland. Die internationale Londoner Konferenz vom 26. Februar bis 1. März 1910 (1911). Freitag, G.: Deutsche Lebensführung. Frög, v. Hubed. Gardiner, S. R.: Outline of English history b. c. 55 - a. d. 1910. New edition. Green, A. St.: The old Irish world. 1910. New edition. Green, A. St.: The old Irish world. 1910. New edition. ...

Theologie, Philosophie und Unterrichtswesen.

Burkhardt, G.: Die Brüdergemeine, 2. Aufl. 1, 2. (1905-12). (G.) Canisius, P.: Epistulae et acta. collegii Braunoburg VI: 1567-1571. Cassier, E.: Substantivbegriff und Funktionsbegriff (1910). Deutsch-Evangelisch, Monatsblätter für den gesamten deutschen Protestantismus. ...

Rechts- und Staatswissenschaft.

Baumgärtel, G.: Evolution nicht Revolution § 94 B. G. B. Bojard, A. de: Etudes de diplomatique sur les actes des notaires du Chatelet de Paris (1910). Börsch, S. und Schröder, N.: Urkunden zur Geschichte des deutschen Privatrechtes, 3. Aufl. Mauve, G.: Die Gemeindeverfassungsgesetze für die Provinz Hessen-Kassel mit den neuen Verwaltungsgesetzen. ...

Mathematik, Medizin, Naturwissenschaft und Technik.

Braß: Aus dem Reiche der Felze. Geologische Literatur Deutschlands, hsg. von den deutschen geologischen Landesanstalten (1909-12). Rohr, A.: Gedanken eines selbstoperierten Arztes über Operationen.

Sprache und Literatur.

Bartels, H.: Einführung in die Weltliteratur 3. Bateson, H.: Patience, a West Midland poem of the fourteenth century. Coleridge, S. T.: The complete poetical works. Donne, J.: The poems ed. by Grierson. Jahresgaben der Gesellschaft für Klassische Literatur I: Seb. Brant, Das Narrenschiff. James I. of England: New poems ed. by Westcott (1911). ...

Kunst.

Bode, B.: Die italienischen Bronzeskulpturen der Renaissance 3. Gabelens, H. v. der: Die Biblia pauperum und Apokalypse der Großherzogin Sibylla zu Weimar. Göbel, P.: Das süddeutsche Bürgerhaus Text und Atlas (1908). Merton, A.: Die Buchmalerei in St. Gallen vom 9. bis zum 11. Jahrhundert. Text und Tafel. Queen Mary's psalter, miniatures and drawings by an English artist of the 14th century reproduced (G.). ...

Musik.

Geschichte der R. A. Gesellschaft der Musikfreunde in Wien. Josephson, La Laurencie, L. de: Lully (1911). Schmidt, P.: Verhältnisse und Betrachtungen. Schmidt, P.: Richard Strauß. Klänge auf Ragos.

Vermischtes.

Knoth, H.: Wie man wandert. (Soziale Studienfahrten I). Catalogue of additions to the manuscripts in the British Museum in the years 1906-10 (G). Catalogue of books printed in the XVth century now in the British Museum II (G). Ellis, H. J.: Index to the charters and rolls in the Department of manuscripts British Museum II (G). ...

Der Parade-(Defilier-)Marsch des 2. Königl. Sächs. Grenadierregiments Nr. 101 „Kaiser Wilhelm I., König von Preußen“.

Von Prof. Otto Schmid, Dresden.

Am 9. April d. J. feiert das stolze Regiment das 25jährige Jubiläum des Kaisers als seines

Chefs. Neben anderen Festlichkeiten wird selbstverständlich auch eine Parade stattfinden, und vor den Augen ihres Kriegsherrn werden die „Kaiser-Grenadiere“ mit klingendem Spiele defilieren. Unter den Klängen ihres stolzen, schneidigen Defiliermarsches, des „Gladauf-Marsch“ von Karl Faust. Von ihm soll hier die Rede sein in Anlehnung an einen Artikel, den der Verfasser dieser Zeilen im November vorigen Jahres in der „Deutschen Militär-Musikerzeitung“ erscheinen ließ. „Parademarsch und Bergmannslied“ war er überschrieben. Wie kam das „Gladauf“ des Bergmanns in die Arme, so könnte man die Frage stellen. Zum Regiment kam der Marsch, das sei vorangeschickt, mit der Reorganisation der sächsischen Armee im Jahre 1867. Am 8. September 1868 defilierte es zum erstenmal gelegentlich der großen Parade auf dem Kavallerieergazerplatz (Pferd) vor seinem allerhöchsten Chef, dem greisen Heldenkaiser, dessen Namenszug es heute auf den Achselklappen trägt. Die Verleihung des Regiments durch Se. Majestät den König Johann wurde tags darauf, am Schlusse des Manövers der ersten Infanterie-Division Nr. 23, den Truppen bekanntgegeben. Seitdem also blieb der Marsch im Regiment. Alte Kameraden aus der Mitte der 70er Jahre erinnern sich nun recht wohl noch daran, daß der damalige Regimentskommandeur Oberst Frhr. O'Byrn, beiläufig erwähnt, der Vater des Militärgouverneurs der Pringen-Söhne Sr. Majestät des Königs, jede seiner Festreden mit dem alten Bergmannslied „Gladauf“ eingeleitet pflegte. Wie kam er dazu? Sehr einfach: das Trio des Regiments-Defiliermarsches ist ein altes - Bergmannslied im Sechachtel-Takt, mit dem Refrain: „Gladauf!“ Nach Carl Böhmers „Deutschem Liederhort“ stammt es „aus dem Rauschischen“, und dem Charakter der Melodie nach ist es jedenfalls nicht vor dem 19. Jahrhundert entstanden. ...

Volks-Sing-Akademie. (Beethoven's „Missa solemnis“.) Es war eine künstlerische Tat, die gestern von der Volks-Sing-Akademie geleistet wurde. Schon die Neuaufstellung des mächtigen Podiums an der Nordseite des großen Saales des Ausstellungspalastes bedeutete ein Wagemut und Tatkraft bezeugendes Unternehmen. Im wesentlichen legte man die Idee zugrunde, die feinerzeit bei der Aufführung von Verlioz' Requiem durch die Dreihäufige Singakademie die leitende gewesen war, die nämlich, einen geschlossenen Raum für Chor und Orchester einzubauen. Nur war man diesmal noch weiter gegangen und hatte diesen auch an der Rückwand vollständig abgeschlossen und auch sonst die Musik durch ein schwebendes Oberdach u. gänzliger zu gestalten gesucht. Der Erfolg bestätigte im allgemeinen die Richtigkeit der Maßnahmen, und es ist nicht einzusehen, warum nicht dieser mächtige Saalbau noch einmal zu der Konzerthalle auszubauen sein sollte, deren unsere Stadt so dringend bedarf. ...

Vom Schmerzenseuf der Außenwelt durchdrungen, versank der Genius in der Behmut Tiefen, vernahm hier Töne, die im Innern schwebten, wie sie noch keinem Sterblichen erklingen. Und „Freis dem Ewig' Klang von Engelzungen, dem Allgewalt'gen alle Stimmen riefen, entziffernd ihres Glanzes Hieroglyphen hat Harmonie Unsterblichkeit errungen. Da tönet, Erd' und Himmel zu verklären, ein „Heilig, heilig“ in des Lichtes Sphären; „Gepriesen seist du Göttlicher“ hienieden. Du kommst dich zu erbarmen unser Führen, aus beines Himmels Fülle zu gewähren im Kampfesdrang der Seele deinen Frieden!“ Die diesmalige Aufführung zeigte Dirigent und Chöre, letztere in ihrer Stimmenzahl imponierend, aufregender Höhe. ...

Wissenschaft. Die preussische und bayerische Akademie der Wissenschaften haben von dem in Bräfil verstorbenen A. Samson Zuwendungen von 2 Mill. bez. 400000 M. erhalten. Diese Summen sollen bestimmungsgemäß in der Hauptsache für Untersuchungen darüber angewendet werden, wie Ethik, Vorgeschichte, Anthropologie, Ethnologie, Geographie, Geologie und Meteorologie die Lebensweise, den Charakter und die Moral des Menschen beeinflussen haben.

Die Deutsche pathologische Gesellschaft, die ihre diesjährige Tagung in Marburg abhielt, hat als nächstjährigen Tagungsort München gewählt.

Aus München wird berichtet: Zum 1. Oktober wird das Psychologische Seminar an der hiesigen Universität in ein Psychologisches Institut umgewandelt. Mit der Leitung wird der neu ernannte Professor der Philosophie Dr. Oswald Kuelpe betraut. Gleichzeitig wurde ihm die Mitverordnungschaft des philosophischen Seminars neben dem ordentlichen Professor Dr. Baumer übertragen.

erner meldet man aus München: Prof. Dr. Friedrich v. der Leyen, außerordentlicher Professor der deutschen Philologie an der hiesigen Universität, erhielt einen Ruf als Professor der deutschen Sprache und Literatur an die Yale-Universität in New Haven. Prof. v. der Leyen wird ihm für ein Jahr Folge leisten und ist zu diesem Zwecke für 1913/14 beurlaubt worden.

Aus Weimar wird gemeldet: Hier ist Dr. Johannes Treßky, der Direktor des Haupt- und Staatsarchivs, ganz plötzlich gestorben. Er wurde in Leipzig geboren und vorgebildet, besuchte dann die Universitäten Freiburg und promovierte in Leipzig. Seit 1891 war er an der Leipziger Universitätsbibliothek tätig und kam 1900 an das Weimarer Geheime Haupt- und Staatsarchiv als Assistent. 1908 wurde er Direktor dieser Anstalt. Seine privatwissenschaftliche Tätigkeit erstreckte sich besonders auf die Thüringer Militärgeschichte.

Aus München berichtet man: Hier ist gestern Dr. Emanuel v. Ullmann, der berühmte Strafrechtslehrer der Münchner Universität, im Alter von 72 Jahren gestorben.

Literatur. „Die Frau von 40 Jahren“, Schauspiel von Sil Varas, erlebte gestern an der Neuen Wiener Bühne die Uraufführung. Das Thema liegt für die Kenner des Buches „Das gefährliche Alter“ von Karin Michaelis im Titel, aber Sil Varas „Frau von vierzig Jahren“ weiß von Anfang an, daß sie nur noch einen kurzen Traum vor sich hat und daß Jugend auf die Jugend wartet. Das mit überaus reinlichen Mitteln beifast und literarisch gemachte Stück fand trotz der natürlichen Abschwächung der Wirkung im dritten Akt

Wilhelm Thierbach

König-Johann-Strasse 4.

Kleiderstoff-Spezialhaus.

Grösste Auswahl in allen Stoffarten und in allen Preislagen.

2199



C. G. Heinrich

Dresden-A., Pirnaischer Platz.

Geschäftshaus für Modewaren, Konfektion.
Ausstattungen und Sportartikel.

Echt orientalische Teppiche
Deutsche Teppiche
Läuferstoffe, Vorlagen, Linoleum
Gardinen, Stores, Vitragen
Tischdecken, Diwandecken, Bettstellen

Erfrischungsraum II. Etg. (Fahrstuhlbenutzung)

Das Leben im Garten

Turn-
geräte
u.
Schaukeln

Grosse Auswahl in
 Rasenmähern Rasensprengern
 Gartenspritzen Gartenschläuchen
 Gieskannen Gartensesseln
 Gartengeräte für Erwachsene u. Kinder
 Garten-, Veranda-, Dielen-Möbeln
 Gartenschirmen

Gebrüder Eberstein
 Hoflieferanten 2434
 Spezial-Preislisten auf Wunsch sofort.

Neu umgebaut

2429

Bad Albertshof

Sedanstrasse 7.

Dampfbäder!

Familienbäder!

2429

Montag.

Donnerstag 2-8 Uhr.

Gelegenheit!

Billiges Linoleum!

seit 20 Jahren ein Spezial-Artikel meines Hauses unterhalte ich eines der größten Väger am Floze. Infolge meines Neuenjahres kann ich Ihnen beim Einkauf von Linoleum große Vorteile bieten.

Billiges Linoleum!

Ein Wagen irregul. Linoleum und Reste in Inlaid, Druck, Teppiche und Läufer gebe ich zu ganz bedeutend ermäßigten Preisen ab.

Uni Linoleum!

Linoleum braun, 3,60, 5, 5,50, 6,60, 7,00, 8,60 R.
 Linoleum rot, 5,00, 5,70, 6,80, 7,80, 8,80 R.
 Linoleum grün, blau, grau 5,50, 7,80 R.

Granit-Linoleum!

Linoleum-Granit IIIa, 1,8 mm pro Meter 6,00 R.
 Linoleum-Granit IIa, 2,2 mm p. Nr. 6,00 R.
 Linoleum-Granit Ia, 3,3 mm Nr. 8,20 R.

Billiges Linoleum!

Inlaid-Teppiche, anstatt 18,00 R. jetzt 12,00 R.
 Inlaid-Teppiche, anst. 30,00 R. jetzt 20,00 R.
 Inlaid-Teppiche, anst. 35 R. jetzt 25 R.

Billiges Linoleum!

Linoleum-Läufer, 60 cm Meter jetzt 1,00 R.
 Linoleum-Läufer, 67 cm Meter 1,15 R.
 Linoleum-Läufer, 90cm Meter 1,50 R.

2198

Ernst Pietsch

Dresden-A., Moritzstr. 17.

Für Frühjahrskuren.

Natürliche Mineralwässer,

garantiert frische Füllungen,

Rutterlaugen, Brunnensalze, Seifen, Pastillen,
 echte Badesalze u. Bademoore

empfiehlt das

1864

Hauptdepot natürlicher Mineralwässer

H. Ficinus Ww.,

Dresden-A., Johannestr. 23, Ecke Pirnaischer Platz.
 Tel. 3216 und 3232.

Lindengasse 24

ist zum 1. Oktober die 2. Etage an kinderloses, ruhliebendes Ehepaar zu vermieten. Näheres von 11-1 Uhr im 1. Stod.

Für die kommenden Sommermonate werden Pelze, Teppiche, Wolldecken, Plüschmöbel usw. am zuverlässigsten aufbewahrt in unserem

Mottenschutz-Raum

Herren- oder Damenpelze M. 5.- per Stück einschließlich Abholen, Zubringen sowie Versicherung gegen Feuer und Diebstahl. Prospekte gratis. [2421]

Kristalleisfabrik und Kühlhallen Dresden

Tel. 693. Magdeburger Straße 1. Tel. 693.

Kinder- und Baby-AUSSTATTUNG

Kinder- u. Backfisch-SCHÜRZCHEN

mittleren und feinsten Genres

Ringstrasse 15
 (Minister-Hotel) Clara Foerster

Dresdner Mettlacher Saargemünder Wächtersbacher Steingut. Kaffee, Tee- u. Tafelgeschirr.

Waschgeschirre.

2204

Königl. Hoflieferant **Anhäuser,** König Johannstr.



Kenner bevorzugen jetzt
Dresdner Hofbrauhaus-Pilsner.

1422

Tattersall

Dresden-N., Niedergraben 5.

Eingetroffen ein neuer Transport

österr.-ungar. Reitpferde,

gut geritten, truppenkomf., für leichtes und schweres Gewicht. Gutes Pferdmaterial zum Verleihen für Ausritte an Damen und Herren.

Alfred Beyer,

Kommissionär.

2412

Kronen-Quelle

Heilbewährt bei:
Gicht
Rheumatismus
Zucker-
krankheit

Herr Professor Dr. von Frerichs in Berlin, einer der größten Kliniker des vorig. Jahrhunderts, schrieb wörtlich:
„Die Kronenquelle in Salzbrunn halte ich für ein vorzügliches diätetisches Getränk, welches als solches von mir und meiner Familie schon seit Jahren gebraucht wird“

Soeben erschienene Broschüre über die Wirkungen der Kronenquelle speziell bei Gicht, von Herrn Geh. Med.-Rat Prof. Dr. Harnack, versendet kostenlos:
Die Administration der Kronenquelle, Bad Salzbrunn

Heilbewährt bei:
Nieren-
u. Blasenleiden
Gries- u. Stein-
beschwerden

Misdroy Christl. Hospiz **Dünenschloss**
für Sommerfrische u. Winterkur
angelegentlich empfohlen. Vorsüchtige
Aufnahme bei mässigen Preisen. Prospekt
kostenfrei durch d. Hausmutter **EVA QUASTORP**

SARRASANI

Telefon 17760 und 17812
Sonntag, 6. April, 3 Uhr u. 7 1/2 Uhr

**2 Gala-
Vorstellungen 2**

Ab 9 Uhr abends

Wild-West.

Manegeschaustück in vier Bildern
mit Wassereffekten.

Vorverkauf: Ab 11 Uhr an der Circuskasse
In allen Cigarrengeschäften von
L. Wolf.

Zoologischer Garten.

Biele Neuheiten
auch im Aquarium.

Täglich vorm. 11, nachm. 4 u. 6 Uhr
Seelöwen- u. Pinguin-Vorführung.
Sonntag, den 6. April

Billige Eintrittspreise
jede Person: **25** Hg.

Son nachm. 4 Uhr ab
Großes Militär-Konzert R. S. 1. (Leib-)
Gren.-Regt. 100
Obermusikmeister W. Hagenberger.

UT

Licht-Spiele

Heute und folgende Tage
Max Mack
in
Buckelhans.

Tragödie in 2 Abteilungen:
Künstlerisch u. menschlich wirklich bedeutungs-
volles Werk
mit Original-Aufnahmen aus der
Sächsisch-Böhmischen Schweiz.
Von 3-11 Uhr ununterbrochen Vorstellung.
2406

Wasserstände der Elbe und Moldau.
Bülow's Nöbian Brandis Reinit Leitmeritz Kuffig Dresden

4. April	fehlt	+ 10	+ 86	+ 76	+ 63	+ 93	- 54
5. "	- 2	+ 4	+ 78	+ 72	+ 56	+ 86	- 60

OLYMPIA
Altmarkt
13

**Die Königin
Elisabeth von England**

spielt die berühmte
Sarah Bernhardt

mit ihrer gesamten Truppe in
„Der letzten Liebe einer Königin“
und erhielt hierfür eine Gage von
300 000 Frank.

Dieser bedeutsame Film enthält
120 000 Einzelaufnahmen
in einer Länge von 1300 Mtr.
in **4 Akten.**

Wir sicherten uns das Allein-Aufführungsrecht für Dresden
trotz der enormen Unkosten.

Vom 5.-11. April täglich
von 3-11 Uhr

Rennen zu Dresden

Sonntag, den 6. April nachm. 2 1/2 Uhr.

Fahrplan der Sonderzüge zum Rennplatz

Einfahrt: ab Dresden-Hauptbf. 1^{er}, 2^{er}, 2^{er} nachm. Rückfahrt: ab Reid 5^{er}, 5^{er}, 5^{er} nachm.

Wettlaufträge für die Rennen zu Dresden werden nach den hierfür geltenden Bestimmungen im Sekretariat, Dresden, Prager Straße 6, I, von 10-4 Uhr, an den Renntagen von 11-1 Uhr, für auswärtige Rennplätze nur bis 1/2 1 Uhr angenommen.
Alles Nähere siehe Rennprogramm! **240 Sekretariat des Dresdener Rennvereins.**

Altes Weingut mit viel Garten, Feld und Wald (100 000 qm), bestens geeignet als Sanatorium; Wirtschaftsgut, Kuchensitz für Landwirte usw., in 25 Minuten (Vorortverkehr) von Dresden aus zu erreichen, auch sehr passend als

Genesungsheim
für Kasernen oder Behörden.

ist für den festen Preis (1/3 Anzahlung, 2/3 L. Hypothek auf 10 Jahre) von 150 000 M. zu verkaufen. Näheres beim Besitzer: **Franz Kretschmar**, Dresden, Serrestraße 5.

Julius Blüthner, Leipzig

Kaiserl. u. Königl. Hofpianofortefabrikant.
Magazin: Dresden, Prager Straße 12.

Flügel Telephon 6378. **Pianos**

Ausgezeichnet mit nur ersten Weltausstellungspreisen, zuletzt in
Brüssel 1910 mit dem „Grand Prix“.

Grell

Wein-Restaurant
Zahngasse
nächst Seestraße.

Diners
von 12-3 Uhr.

Soupers

Hygien.
Bedarfsartikel
Richard Münich
Hauptstr. 11.

Belle extraharte
Stearinkerzen
Salon-Nachtlichte
Alle Arten
Bündelholz
empfehlen
Hermann Koch
Dresden, Altmarkt 5.

Brillanten
Perlen, Gold
Platin, Silber kauft u. verkauft
Schmid, Amalienpl. 1, Ecke Marschallstr.
500

Dresdner Journal

Königl. Sächsischer Staatsanzeiger.
Berichtsorgan der Ministerien
und der Ober- u. Mittelbehörden.

Einzelnr. Nummern 10 Pf.
in Dresden-A. in der Expedition
Große Zwingstr. 16.
bei Hrn. Eig.-Händler Simon,
Hilfstr. 45, Ecke Jähstr.
45,
• Hrn. Bahnhofsbuchhändler:
Bettendorfs, Hauptstr.
Prager Str. 44 u. Friedrich-
ring-Str. 45 (Bettendorfs-
häuser),
• Hrn. Buchhändler: G. Reinold
Hauptstr. 12a und Bir-
nauer Platz (Bettendorfs-
häuser),
• Hrn. Eig.-Händler: E. Claus-
nitzer, Taschenplatz 4,
an den Zeitungsverkaufsstellen
Schloßstr. 6,
Altmarkt 15,
Seestraße 12,
Centraltheater-Passage,
Prager Straße 42 und 54.

